

Positive Tests bei Westcrown in Dissen



Dissen, 22. Mai 2020. Beim Fleischzerlegebetrieb Westcrown in Dissen sind Beschäftigte positiv auf das Coronavirus getestet worden. Westcrown ist ein 50:50-Beteiligungsunternehmen von Danish Crown und Westfleisch mit insgesamt ca. 300 Mitarbeitern. Vor Ort wurden bereits alle entsprechenden Maßnahmen eingeleitet, die Verantwortlichen stehen mit allen relevanten Behörden im engen Austausch. Alle Betroffenen befinden sich, ebenso wie ihre Kontaktpersonen, in häuslicher Quarantäne. Im Umgang mit den Betroffenen und seinen weiteren Mitarbeitern befolgt Westcrown die Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts.

„Nun gilt es, so rasch wie möglich die Gründe für das Testergebnis zu analysieren“, erklärt Mario Kohlwes, Mitglied der Geschäftsleitung von Westcrown. „Dabei unterstützen die Gesundheitsämter vor Ort bestmöglich.“ Sein Geschäftsführerkollege Heinrich Blick ergänzt: „Die genauen Wege möglicher Infektionszusammenhänge müssen jetzt umfassend untersucht werden.“ Der Zerlegbetrieb bleibt zunächst geschlossen.

Zur Pandemie-Vorbeugung ergriff Westcrown bereits vor mehreren Wochen eine Reihe von Maßnahmen, um die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im betrieblichen Umfeld bestmöglich zu schützen. Dazu zählen unter anderem das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes bereits beim Betreten des Betriebsgeländes, die Verhinderung weiterer Kontaktstellen in Pausenräumen, erweiterte Schutzkleidungsbestimmungen, zusätzliche Hygienestationen und mehrsprachige Hinweise auf die Bedeutung von Hygiene- und Verhaltensmaßnahmen.

Diese klare, tägliche Ansprache der Beschäftigten über das richtige Verhalten in dieser besonderen Situation umfasst den betrieblichen Bereich ebenso wie die Transportwege zwischen Betrieb und Wohnung und das Verhalten nach Feierabend. In Bereichen, in denen der empfohlene Sicherheitsabstand aufgrund des Arbeitsprozesses (z.B. Gänge zwischen Maschinen) nicht zu jeder Zeit eingehalten werden kann, tragen die Mitarbeiter statt des obligatorischen Mund-Nase-Schutzes die für diesen Fall vom Robert-Koch-Institut empfohlenen speziellen Schutzmasken.

22. Mai 2020

Westcrown GmbH
Am Bahnhof 5
49201 Dissen

presse@westcrown.de
www.westcrown.de